

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Landkreis Osnabrück ⋅ Postfach 25 09 ⋅ 49015 Osnabrück | Die Landrätin | |
|  |  | |
| **An die**  **Redaktion** | **Referat für Assistenz**  **und Kommunikation**  **-Pressestelle-**  Datum: 10.3.2020  Zimmer-Nr.: 2063  Auskunft erteilt: Henning Müller-Detert  Durchwahl: | |
| **Pressemitteilung** | Tel.: (05 41) 501-  Fax: (05 41) 501-  e-mail: | 2463  62463  mueller-detert@lkos.de |

Landkreis Osnabrück Sprechzeiten: Der Landkreis im Internet:

Am Schölerberg 1 Montag bis Freitag, 8.00 bis 13.00 Uhr. http://www.lkos.de

49082 Osnabrück Donnerstag auch bis 17.30 Uhr.

Ansonsten nach Vereinbarung

**Mobilität im Alter: Landkreis und Verkehrswacht bieten Fahrsicherheitstraining für Senioren an**

**Osnabrück.** Mobilität und Unabhängigkeit: Das wünschen sich viele Seniorinnen und Senioren, wobei gerade im ländlichen Raum das eigene Auto oft unentbehrlich ist. Doch manch langgedienter Autofahrer fragt sich, ob er den Anforderungen im Straßenverkehr noch gerecht wird. Hier hilft das Fahrsicherheitstraining „Fit im Auto“, das die Landesverkehrswacht Niedersachsen auch 2020 wieder im Landkreis Osnabrück anbietet. Zwischen April und Oktober sind zwölf Termine vorgesehen, bei denen die Teilnehmer mit verschiedenen Trainingsmodulen für ein sicheres Verkehrsverhalten im Alltag geschult werden. Das Angebot richtet sich an Menschen über 65 Jahre.

Im Jahr 2019 ist die Zahl der Verkehrsunfälle im Landkreis Osnabrück, an denen Seniorinnen und Senioren beteiligt waren, um 8,3 Prozent rückläufig gewesen. In absoluten Zahlen sank die Zahl der Unfälle von 1.289 (2018) auf 1.182 (2019). Dabei wurden sechs Senioren getötet (2018: 7). Im Verhältnis zur Gesamtzahl der Verkehrsunfälle ergibt sich daraus ebenfalls ein Rückgang von 19,53 Prozent (2018) auf 17,53 Prozent (2019) des Anteils der Beteiligung von Senioren. Allerdings: Über mehrere Jahre war ein Anstieg der Verkehrsunfälle zu verzeichnen, an denen ältere Menschen beteiligt waren.

„Es geht überhaupt nicht darum, ältere Menschen unter den Generalverdacht zu stellen, dass ihr fahrerisches Können womöglich nicht mehr ausreicht. Vielmehr schaffen wir zielgruppenorientierte Angebote, um im gesamten Landkreis für mehr Verkehrssicherheit zu sorgen“, betont Kreisrat Winfried Wilkens. So biete der Landkreis mit verschiedenen Partnern auch Sicherheitstrainings für Fahranfänger oder Motorradfahrer an.

Bei „Fit im Auto“ geht es zum einen um die Vermittlung theoretischer Kenntnisse und zum anderen um praxisnahe Übungen wie die Bewältigung eines Slalom-Parcours oder Trainingsfahrten im Straßenverkehr. Unterstützt werden die Teilnehmer während des Seminars von erfahrenen Fahrlehrern, Verkehrssicherheitsberatern der Polizei und Sicherheitsmoderatoren der Landesverkehrswacht Niedersachsen.

Folgende Termine werden angeboten:

Feuerwehrtechnische Zentrale Süd, Lübecker Straße 1-3 in Georgsmarienhütte: 24. April und 7. August.

Segelflugplatz Melle, Segelfliegerweg 39 in Melle: 13. Mai und 2. September.

Parkplatz HERISTO-Sportpark, Am Sportpark 1 in Bad Rothenfelde: 20. Mai und 26. August.

Logistikzentrum Nord, Bramscher Straße 70 in Bersenbrück: 29. Mai und 11. September.

Kreisstraßenmeisterei Süd, Auf dem Specken 2 in Bissendorf: 12. Juni und 9. Oktober.

Feuerwehrhaus Wallenhorst, Eckergarten 1 in Wallenhorst: 26. Juni und 25. September.

Der Teilnehmerbeitrag beträgt 40 Euro. Nähere Informationen zum Programm „Fit im Auto“ erhalten Interessierte im Internet unter www.sicherheitstraining-osnabrueck.de, wo auch eine direkte Anmeldung möglich ist.

**Bildunterschrift:**

Freuen sich auf den kommenden „Fit im Auto“-Durchgang (von links): Trainer Hans-Joachim Johnsen, Torsten Block (Polizeiprävention), Teilnehmer Wulf-Siegmar Mierke, Björn Thienenkamp (Koordinator Verkehrswacht), Manfred Motzek (Landkreis Osnabrück), Fahrlehrer Erich Thunert und Trainer Paul Naujok.

Foto: Landkreis Osnabrück/Henning Müller-Detert